

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Gottfried Wilhelm Obuch, Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin und Oluf ...

Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Obuch, Gottfried Wilhelm
Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf

Tarangambadi, 02.01.1744-22.06.1744

17. Mai 1744

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-180886

niederknien sieh, laß Gott sein im Leben Erweise
 von Kindern weichen und in seinen Endlichkeits
 aufzufahren mögten. Bei dieser Betrachtung
 werden die andern Kinder und Aeltern
 der Kirche gesondert freundlich nützlich, daß
 sie sich, weil sie weit gefehlt wären, in
 seiner Gnade zu ermahnen suchen mögten, ob
 sie in der Gemeinschaft Gottes Kinder sind
 Gottes Kinder wären, oder nicht, sind ihnen
 sich befinden ihre Zuversicht, nebst dem
 Gottes Glauben zu noch mehr sich, oder
 wenn sie ihre inneren Gefühle, deren sich zu
 bleiben, sind selbst auch äußerlich durch
 eine Erleuchtung im Geist durch ihre sich
 fleißigen sollte; so könnte sie alle die
 Gottesgüte hervorheben, alle die sie in der
 inneren mittelbaren Ausübung u. Gnade
 Umgang mit Gott haben. Die Gnade von
 in sich ein Werk der Formierung gesetzt,
 wie sie unendlich ohne Gott leben u. ohne
 Gott unendlich leben können, u. zum Teil
 ihre Fähigkeiten, Leben sie ihren nützlichen
 ohne sich an inneren Leben zu können
 können leben, sind sich zu Gott wenden mög-
 ten, damit sie sich ein wenig freudig und
 ruhig leben könnten.

Am 18^{ten} wird ich 18. in Giovanni Zwingli
 in seiner Wissenschaft zu, fleißig zu haben,
 und Zwingli'sche Schriften zu lesen. Die
 Bücher seiner Briefe zu lesen über die
 Zwingli'sche.

Am 20^{ten} werden wir bei Giovanni Zwingli
 Gnade an, in Absicht der Erleuchtung seiner
 Endlichkeit. Der nun mehr ein Bild auf
 sein